

Sanierungspraxis 2026 - Risiken meistern, Chancen nutzen

SwissAccounting



Freitag, 19. Juni 2026 in Zürich -
08:45 - 16:30

Das Seminar bietet **praxisnahe und aktuelle Kenntnisse rund um Sanierung, Restrukturierung und Haftungsrisiken**. Ziel ist es, Führungskräfte und Fachleute in finanziellen Krisensituationen zu unterstützen und ihnen **konkrete Instrumente** an die Hand zu geben, um rechtzeitig und rechtssicher zu handeln.

Ein Schwerpunkt liegt auf der Anwendung der überarbeiteten Bestimmungen zu Art. 725 ff. OR und der Verknüpfung rechtlicher, finanzieller und strategischer Aspekte der Unternehmenssanierung. Als TeilnehmerIn werden Sie in die Lage versetzt, **Frühwarnsignale zu erkennen, Sanierungsoptionen realistisch zu bewerten und Haftungsrisiken für Verwaltungsrat und Geschäftsleitung zu minimieren**.

CHF 860.00

[Mehr Informationen und Anmeldung](#)

Zusätzliche Infos zur Veranstaltung

Zertifikat/Bestätigung

Teilnahmebestätigung

Referenten



Daniel Messmer
dipl. Steuerexperte,
Steuerexperte SSK,
Betriebsökonom FH,
Teamleiter Juristische Personen -
Kantonales Steueramt St. Gallen



Daniela Salkim
dipl. Wirtschaftsprüferin,
zugelassene
Revisionsexpertin - Audit
Treuhand AG



Dr. oec. HSG Silvan Loser
dipl. Wirtschaftsprüfer,
Partner - KPMG AG



Dr. iur. Franz J. Kessler
LL.M., Rechtsanwalt, Partner -
Pestalozzi Rechtsanwälte AG,
Zürich

Veranstalter

[SwissAccounting](#)

Beschreibung

Inhalt

Der detaillierte Inhalt folgt.

Inhalt 2025

Drohende Zahlungsunfähigkeit - Warnsignale erkennen und handeln

- Welche Frühwarnindikatoren deuten auf eine drohende Zahlungsunfähigkeit gemäss Art. 725 OR hin?
- Wie lässt sich die Liquidität vorausschauend planen und absichern?
- Praktische Anwendung unseres Tools zur Liquiditätsprüfung

Kapitalverlust - Was tun, wenn das Eigenkapital schwindet?

- Wann liegt ein Kapitalverlust gemäss Art. 725a OR vor?
- Welche Massnahmen müssen Verwaltungsrat und Geschäftsleitung ergreifen?
- Welche Sanierungsmöglichkeiten gibt es?
- Berechnung und Beurteilung eines allfälligen Kapitalverlusts mit unserem Praxis-Tool

Überschuldung - Pflichten, Konsequenzen und Lösungen

- Wann liegt eine Überschuldung gemäss Art. 725b OR vor?
- Erstellung eines Zwischenabschlusses gemäss gesetzlichen Anforderungen
- Toolgestützte Berechnung eines möglichen Überschuldungsszenarios

Spielräume in der Bilanz - Was ist erlaubt, was sinnvoll?

- Welche Handlungsspielräume bietet das Handelsrecht bei Kapitalverlust und Überschuldung?
- Welche bilanztechnischen Massnahmen können zur Stabilisierung beitragen?
- Wie funktioniert die Aufwertung von Beteiligungen und Grundstücken gemäss Art. 725c OR? Wie hoch darf man aufwerten?
- Vorstellung unseres Tools zur Berechnung von Aufwertungen

Revisionsstelle - Wann muss sie einschreiten?

- Welche Prüfungs- und Meldepflichten hat die Revisionsstelle?
- Wann muss eine Überschuldung gemeldet werden?

- Wann muss eine Überschuldung gemeldet werden?
- Prüfung der Aufwertung von Aktiven: Was ist zu beachten?
- Welche Dokumentationspflichten bestehen?

Pflichten von Geschäftsleitung und Verwaltungsrat

- Welche Pflicht haben Geschäftsleitung und Verwaltungsrat, um finanzielle Schwierigkeiten frühzeitig zu erkennen?
- Welche rechtlichen Vorgaben müssen sie bei drohender Zahlungsunfähigkeit beachten und wie sieht eine wirksame Sanierungsstrategie aus?
- Praxisbeispiele: Erfolgreiche Restrukturierungsmassnahmen und häufige Fehler

Steuerliche Folgen für die DBST, VST, EA und MWST

- Welche steuerlichen Konsequenzen ergeben sich aus Kapitalverlust und Überschuldung?
- Wie werden Sanierungsgewinne steuerlich behandelt?
- Neues Kreisschreiben KS 32a der ESTV und seine Bedeutung für Unternehmen

Zielpublikum

Das Seminar richtet sich an Verwaltungsrätinnen und Verwaltungsräte sowie an Mitglieder von Geschäftsleitungen wie CFOs, CEOs und CROs. Angesprochen sind zudem Fachpersonen aus Treuhand, Revision, Recht und Steuerberatung, Juristinnen und Juristen mit Schwerpunkt Gesellschafts- und Insolvenzrecht sowie Vertreterinnen und Vertreter von Banken und Investoren mit Fokus auf Sanierungsfälle.

Weiterbildungsanerkennung

TREUHAND|SUISSE: 1 Tag, EXPERTSuisse: 8 Stunden, 8 CPE-Punkte

Mehr Informationen und Anmeldung

Buchungsbedingungen

AGB für Veranstaltungen von veb.ch

- **Anmeldung und Durchführung:** Mit der Anmeldung erfolgt die Bestätigung der AGB. Über die definitive Durchführung werden Sie vor Kursbeginn informiert. Bei einer zu geringen Anmeldezahl kann die Bildungsleitung den Kurs verschieben oder absagen.
- **Kursgebühr:** In den Kursgebühren sind die Kursunterlagen, Prüfungsgebühr und die Verpflegung inbegriffen. Eine separate Prüfungsgebühr kann bei vereinzelten Lehrgängen von der Bildungsleitung beschlossen werden.
- **Abmeldungen:** Die Abmeldung ist aus einem wichtigen Grund möglich und hat bis 20 Tage vor dem Kursbeginn schriftlich zu erfolgen. Massgebend ist das Empfangsdatum der E-Mail. Bei Abmeldungen bis 10 Tage vor dem Kursbeginn wird eine Stornogebühr von 50% der Kurskosten fällig. Bei späterer Abmeldung oder Fernbleiben ist – unabhängig vom Verhinderungsgrund – die ganze Kursgebühr geschuldet. Wenn ein CAS nicht absolviert wird, ist zusätzlich eine Stornogebühr in der Höhe des gewährten Rabatts von 15% geschuldet.
- **Ersatzteilnehmende:** Ersatzteilnehmende bei Seminaren werden akzeptiert, wobei sich der Preis nach dem Mitgliederstatus der Ersatzmeldung richtet.

Datenschutz

Hinsichtlich Datenschutz gelten – zusätzlich zu den Datenschutzbestimmungen auf diesem Portal – die Datenschutzregeln von veb.ch, die Sie unter dem folgenden Link finden www.veb.ch/datenschutz-und-impressum